



Kiel, 5. Mai 2015

Nr. 129/2015

Birte Pauls:

Versprochen – gehalten: vereinfachte Pflegedokumentation

Zum Start der vereinfachten Pflegedokumentation erklärt die pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:

Die Begrenzung der Dokumentationspflicht in der Pflege ist ein gutes Vorhaben; so bleibt den Pflegekräften mehr Zeit für die Pflegebedürftigen. Das ist ihnen wichtig, denn es geht ihnen um den Umgang mit den Menschen; und wer Schreibtischarbeiten gerne mag, hätte sicherlich keinen Pflegeberuf gewählt. Selbstverständlich ist Dokumentation wichtig, weil sie Transparenz und Sicherheit schafft. Doch durch zu viel Dokumentation werden die Pflegekräfte zu lange von der eigentlichen Pflege abgehalten, und durch ständig geforderte Nachweise wird die Profession Pflege auch ständig in Frage gestellt. Das frustriert auf Dauer. Es ist auch nicht sinnvoll, dass man diejenigen, die wir als qualifizierte Kräfte dringend am pflegebedürftigen Menschen brauchen, mit einem hohen zeitlichen Aufwand mit bürokratischen Aufgaben beschäftigt. Deshalb begrüßen wir die jetzt eingeleiteten Maßnahmen, die die Pflegekräfte entlasten. Unser Motto ist: „Mehr Zeit für Pflege“ – das hatten wir in unserem Antrag vor zwei Jahren gefordert; nach Erprobung in einem Modellprojekt wird die Forderung nun landesweit umgesetzt.

Versprochen – gehalten!

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de